

YONGNUO
DIGITAL

YN568EX II

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung sorgfältig durch! Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf! Benutzen Sie das Gerät nach dieser Anleitung und nur in dem dafür bestimmten Zweck!



Für Canon

Deutsch

I. Sicherheitshinweise

- Das Blitzgerät ist ausschließlich zur Verwendung im fotografischen Bereich vorgesehen und zugelassen!
- In Umgebung von entflammbaren Gasen oder Flüssigkeiten (Benzin, Lösungsmittel etc.) darf das Blitzgerät keinesfalls ausgelöst werden! **EXPLOSIONSGEFAHR!**
- Fahrzeugführer niemals während der Fahrt mit einem Blitzgerät fotografieren. Durch die Blendung kann der Fahrer einen Unfall verursachen!
- Lösen Sie in unmittelbarer Nähe der Augen keinesfalls einen Blitz aus!
Eine Blitzlicht direkt vor den Augen von Personen und Tieren kann zur Netzhautschädigung führen und schwere Sehstörungen verursachen - bis hin zur Blindheit!
- Nur die in der Bedienungsanleitung bezeichneten und zugelassene Stromquellen verwenden!
- Batterien/Akkus nicht übermäßiger Wärme wie Sonnenschein, Feuer oder dergleichen aussetzen!
- Verbrauchten Akku nicht ins Feuer werfen!
- Aus verbrauchten Batterien kann Lauge austreten, was zur Beschädigung der Kontakte führt.
Verbrauchte Batterien deshalb immer aus dem Gerät entnehmen.
- Trockenbatterien dürfen nicht geladen werden.
- Blitz- und Ladegerät nicht Tropf- und Spritzwasser aussetzen!
- Schützen Sie Ihr Blitzgerät vor großer Hitze und hoher Luftfeuchtigkeit! Blitzgerät nicht im Handschuhfach des Autos aufbewahren!
- Beim Auslösen eines Blitzes darf sich kein lichtundurchlässiges Material unmittelbar vor oder direkt auf der Reflektorscheibe befinden. Die Reflektorscheibe darf nicht verunreinigt sein. Bei Nichtbeachtung kann es, durch die hohe Energie des Blitzlichtes, zu Verbrennungen des Materials bzw. der Reflektorscheibe führen.

II. Funktionen

- **Master TTL-System**

Der YN568EX II kann drahtlos als Mastergerät mit der Yongnuo EX Blitzserie sowie dem 600 EX-RT, 580 EX II, 430 EXII und der EX Serie von Canon verwendet werden.

- **Unterstützt die HIGH-SPEED-SYNCHRONISATION**

Mit der Kurzeitsynchronisation (FP-Blitz) synchronisiert der YN568EX II mit allen Verschlussgeschwindigkeiten bis zu einer maximalen Verschlusszeit von 1/8000s

- **Kompatibel mit dem Kabellosen Blitzsystem von Canon und Nikon**

Der YN568EX II akzeptiert die internen Slave Protokolle vom YN568EX II sowie den Protokollen der Nikon SB-910, 900/800/700 Systemblitzgeräte und dem Canon 580EX II außerdem können die internen Aufklappblitze aus den Kameramodellen Canon 7D/60D/600D genutzt werden. Die Steuerungseinheiten Nikon SU-800 und Canon ST-E2 können in 4 Kanälen mit TTL und der Manuellen Steuerung genutzt werden.

- **Großflächiges LCD-Display**

Die Blitzfunktionen können direkt am LCD-Display überprüft und eingestellt werden.

- **LZ58 bei ISO 100, 105mm Brennweite**

Der YN568EX II gehört zu den neusten Speedlites mit hoher Leistungsstärke und unterstützt die TTL, M, Multi Funktionen.

- **Unterstützt verschiedene Auslöse Varianten**

Das Blitzgerät kann direkt über den Blitzschuh der Kamera und als Slave Blitzgerät in den Modi S1, S2 ausgelöst werden.

Das Blitzgerät fungiert zudem für andere Geräte als Master Steuerungseinheit.

- **Elektrische Zoomsteuerung von 24 – 105mm**

Die eingebaute Zoomreflektor, lässt sich in der Brennweite von 24 – 105mm über die "Zoom" Taste am Blitzgerät variieren.

- **Umfassende Unterstützung der TTL-Funktionen**

HSS, FEC, FEB, Hinterer Verschlussvorhang, FE-Sperre, Einstelllicht, Zugriff Möglichkeit auf das Canon Kameramenü.

- **Kabellose Fernauslösung**

Über die kabellose Auslösefunktion in den Modi SC/SnS1/S2 kann der YN568EX II bis zu 15m im Freien ausgelöst werden.

- **Blitzbereitschaftsmodus**

Wenn der Blitzbereitschaftsmodus aktiviert ist, werden über Töne verschiedene Zustände des Systemblitzgerätes signalisiert, sodass Sie sich voll auf das Fotografieren konzentrieren können (Der Ton kann abgeschaltet werden).

- **Ausgestattet mit 2,5mm Syncro Buchse**

Der YN568EX II ist mit einer 2,5 mm Synchronbuchse ausgestattet, die es Ihnen erlaubt das Systemblitzgerät einfach über ein Synchronkabel mit Ihrer Kamera auszulösen.

- **Schnelle Wiederaufladezeit**

Die Wiederaufladezeit bei voller Leistungsabgabe beträgt nur drei Sekunden.

Selbst bei schwächeren Batterien beträgt die Wiederaufladezeit nur 4 - 5 Sekunden.

- **Erweiterte Einstellungsmöglichkeiten**

Durch die erweiterten Einstellungsmöglichkeiten können Sie Ihren YN568EX II auf Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen.

- **Automatische Speicherung Ihrer Einstellungen**

Die eingestellten Aufnahmeeinstellungen können automatisch gespeichert werden, um diese bequem weiter nutzen zu können.

III. Schnellstart

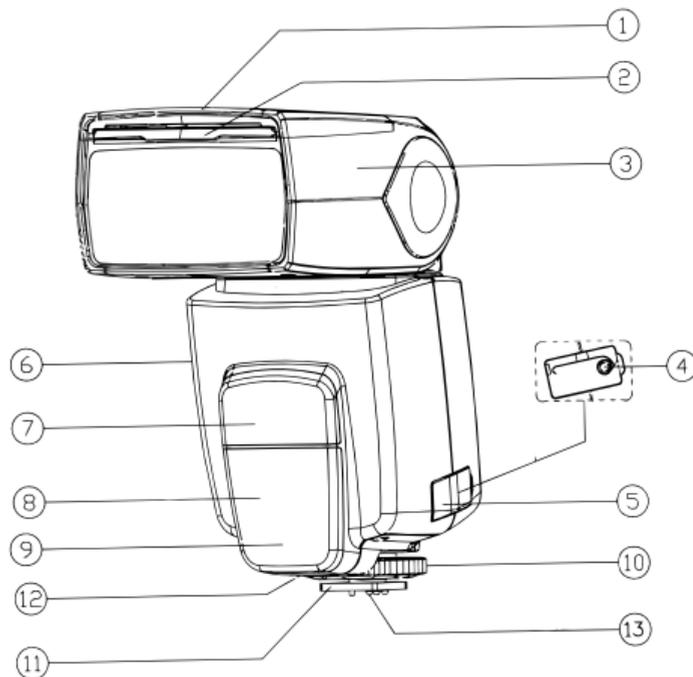
Wenn Sie nicht viel Zeit haben um die gesamte Bedienungsanleitung zu lesen, dann empfehlen wir Ihnen, diesen Abschnitt zu lesen

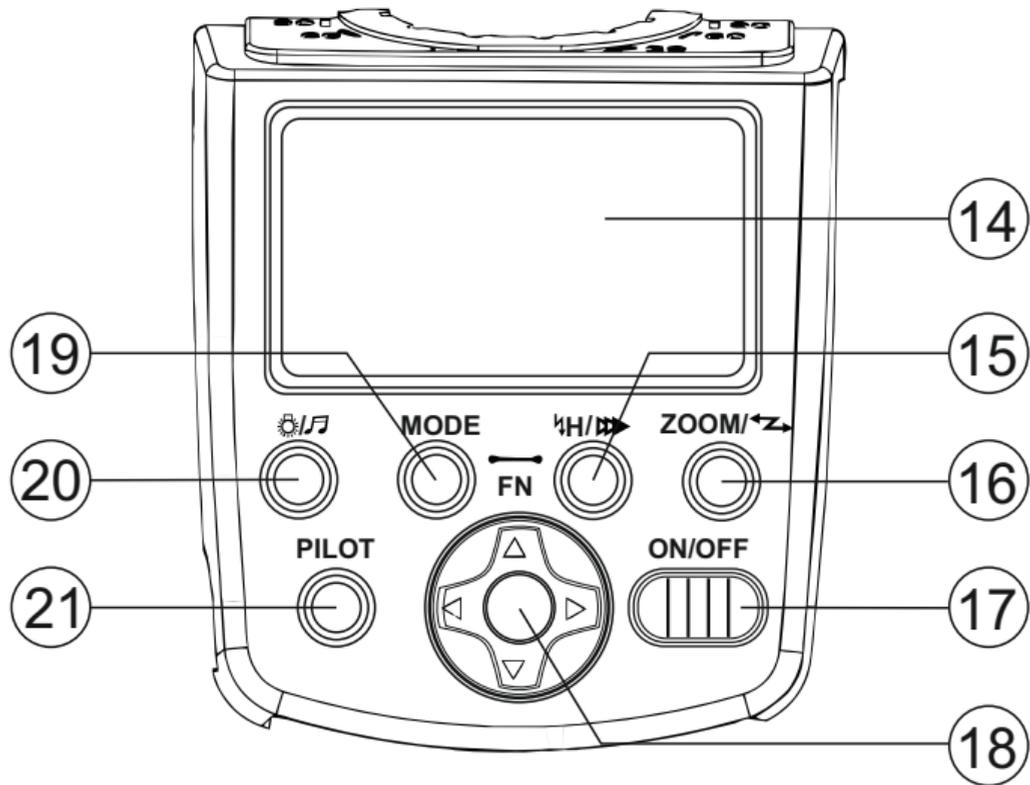
1. Vermeiden Sie das exzessives Abblitzen bei maximaler Leistungsausgabe, da es die Standdauer Ihres Gerätes deutlich beeinträchtigen kann. Wird die Überhitzungsanzeige aktiv, muss das Gerät für mindestens drei Minuten abkühlen!
2. Sie können die jeweiligen Tasten unter Berücksichtigung der angezeigten Information auf dem LCD-Display betätigen, um die bestimmten Funktionen verwenden zu können.
3. Betätigen Sie die **H/▶** Taste, um die Kurzzeitsynchronisierung einzuschalten.
4. Betätigen Sie die [MODE] Taste, um zwischen den Modi TTL, M oder Multi zu wechseln. Halten Sie die [ZOOM] Taste für einige Sekunden betätigt, damit das Gerät in den Auswahlmodus zwischen "Master" und "Slave" wechselt. Sie können den jeweiligen Modus über die [LINKS] und [RECHTS] Taste wählen.
5. Um die verschiedenen Parameter im kabellosen Blitzbetrieb umzuschalten. Betätigen Sie kurz die [ZOOM] Taste, der ausgewählte Parameter blinkt nun und kann mit den [LINKS] und [RECHTS] Tasten verändert werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch die [SET] Taste.
6. Drücken Sie die Tasten [OBEN], [UNTEN], [LINKS] und [RECHTS], können Sie die Parameter im befindlichen Modus am Blitzgerät schnell durchschalten. Einige Parameter werden durch mehrmaliges drücken der [SET] Taste durch geschalten.
7. Drücken Sie die Tasten [MODE] und **H/▶** gleichzeitig um die erweiterten Einstellungen einzuschalten. Im Bereich "Erweiterte Einstellungen" auf Seite 16 erfahren Sie mehr über die darin befindlichen Optionen.
8. Dieses Produkt unterstützt die Fernauslösung im TTL, M und Multi Modus.

IV. Funktionsbeschreibung

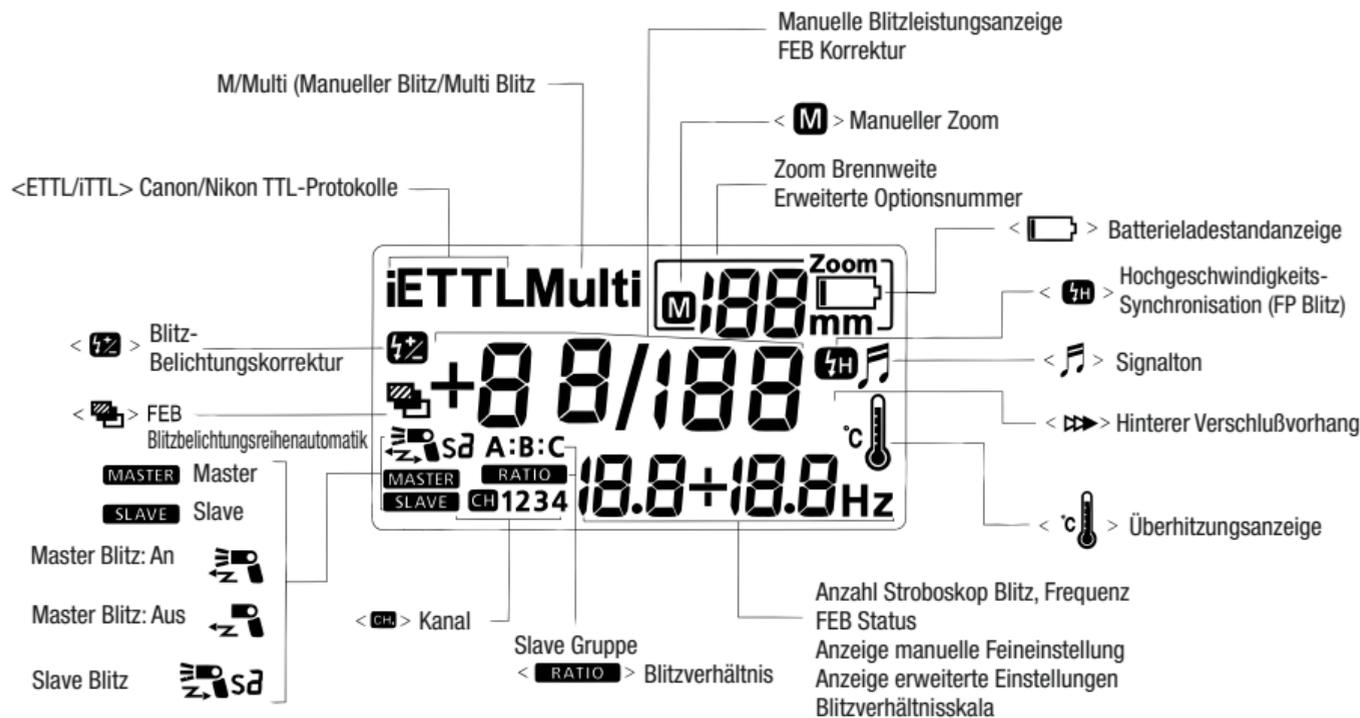
(Lesen Sie dieses Kapitel sowie die gesamte Bedienungsanleitung aufmerksam durch, denn nur so lernen Sie, mit dem Gerät problemlos umzugehen.)

1. Reflektorkarte
2. Streulichtscheibe
3. Blitzkopf
4. 2,5 mm Synchronbuchse
5. Kontaktabdeckung
6. Batteriefachdeckel
7. Infrarotempfangs Sensor
8. Empfänger Anzeige
9. AF Hilfslicht
10. Feststellschraube
11. Befestigungsfuß
12. Sound Port
13. Kontakte





- 14. LCD Display:** Stellt alle Informationen bereit die am Blitzgerät eingestellt werden können.
- 15.  Taste:** Mit diese Taste können Sie die Kurzzeitsynchronisation einschalten bzw. das Blitzgerät auf den zweiten Verschlussvorhang synchronisieren.
- 16. ZOOM Taste:** *Normaler Modus:* Zoom Bereich des Blitzkopfes einstellen (Auto, 24, 28, 35, 50, 70, 80, 105mm).
Kabelloser Blitzmodus: Durch längeres drücken der [ZOOM] Taste können Sie den Blitz als Master oder Slave Gerät zuweisen, durch kurzes drücken der [ZOOM] Taste schalten Sie die Funktionen für den kabellosen Betrieb durch, der ausgewählte Parameter blinkt auf und kann durch die Tasten [LINKS] und [RECHTS] geändert werden.
- 17. Netzschalter (AN/AUS):** Drücken Sie die Taste für min. 2 Sekunden zum Ein-/Ausschalten
- 18. Wipptastenkreuz/Set Taste:** Über die [LINKS] und [RECHTS] Taste können Sie die Belichtungskorrektur, Leistungsstärke, erweitere Optionen, Stroboskop Effekte etc. einstellen; über die [OBEN] und [UNTEN] Tasten können Sie je nach Modus Blitzbelichtungsreihen, genaue Helligkeitsanpassungen oder erweiterte Einstellungen am Gerät vornehmen.
- 19. Mode Taste:** Wählen Sie durch drücken der Mode Taste die Modi TTL, M oder Multi aus
- 20.  Taste:** Ein kurzes betätigen der Taste schaltet die Hintergrundbeleuchtung für das LCD-Display ein oder aus. Halten Sie die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, schaltet sich der Ton für den Blitzbereitschaftsmodus ein bzw. aus.
- 21. Testknopf/Blitzaufladeanzeige:** Die rote Lampe signalisiert die vollständige Bereitschaft des Blitzgerätes; die grüne, dass sich das Blitzgerät im Ladevorgang befindet. Drücken Sie die [PILOT] Taste, lösen Sie ein Testblitz aus.



V. Funktionsbeschreibung

1. Batterien einlegen

Zum Öffnen der Batteriefachabdeckung schieben Sie die Batteriefachabdeckung in Richtung des Richtungspfeiles. Setzen Sie die Batterien entsprechend der Polarität, wie im Inneren des Batterieschachts gekennzeichnet ein.

Schließen Sie die Batteriefachabdeckung indem Sie diese entgegen die Richtung des Pfeils schieben.

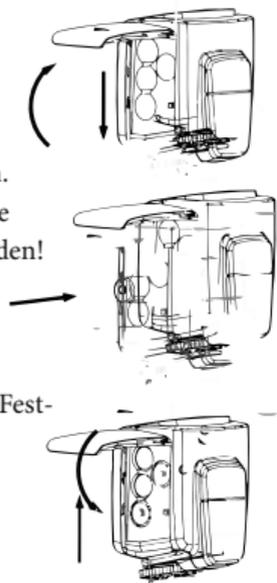
Anmerkung: Bitte nutzen Sie vier standardisierte Batterien mit der Spezifikation AA. Legen Sie keine beschädigten, ausgelaufenen o. ä. Batterien ein, um Schäden und Kurzschlüsse am Gerät zu vermeiden!

2. Blitzgerät anbringen

Lösen Sie die Feststellschraube am Gerät.

Schieben Sie das Blitzgerät auf den Mittenkontaktschuh Ihrer Kamera, bis es stoppt. Ziehen Sie die Feststellschraube am Gerät fest (↷ Lock)

Zum Abnehmen des Blitzgerätes von der Kamera, lösen Sie die Feststellschraube am Blitzgerät und ziehen Sie den Blitz zu sich.



VI. Basis Funktionen

Taste	Funktion
[ON/OFF]	Drücken Sie die Taste für min. zwei Sekunden zum Ein-/Ausschalten Es wird empfohlen, nach dem Ausschalten des Speedlite die Batterien zu entnehmen.
[MODE]	mit jedem erneuten Druck auf die Taste wechselt der Blitzmodus zwischen TTL/M/Multi
[]	Ein kurzes betätigen der Taste schaltet die Hintergrundbeleuchtung für das LCD-Display ein oder aus. Halten Sie die Taste länger als zwei Sekunden gedrückt, schaltet sich der Signal-Ton für den Blitzbereitschaftsmodus ein bzw. aus.
[]	Mit diese Taste können Sie die Kurzzeitsynchronisation einschalten bzw. das Blitzgerät auf den zweiten Verschlussvorhang synchronisieren. In Verbindung mit der [MODE]-Taste können die erweiterten Funktionen eingestellt werden.
[ZOOM]	<i>Normaler Modus:</i> Zoom Bereich des Blitzkopfes einstellen (Auto, 24, 28, 35, 50, 70, 80, 105mm). <i>Kabelloser Blitzmodus:</i> Durch längeres drücken der [ZOOM] Taste können Sie den Blitz als Master oder Slave Gerät zuweisen, durch kurzes drücken der [ZOOM] Taste schalten Sie die Funktionen für den kabellosen Betrieb durch, der ausgewählte Parameter blinkt auf und kann durch die Tasten [LINKS] und [RECHTS] geändert werden.
[Wipptaste mit Set-Taste]	Über die [LINKS] und [RECHTS] Taste können Sie die Belichtungskorrektur, Leistungsstärke, erweiterbare Optionen, Stroboskop Effekte etc. einstellen; über die [OBEN] und [UNTEN] Tasten können Sie je nach Modus Blitzbelichtungsreihen, genaue Helligkeitsanpassungen oder erweiterte Einstellungen am Gerät vornehmen.
[PILOT]	Die rote Lampe signalisiert die vollständige Bereitschaft des Blitzgerätes; die grüne, dass sich das Blitzgerät im Ladevorgang befindet. Drücken Sie die [PILOT] Taste, lösen Sie ein Testblitz aus.

1. LED-Anzeige (PILOT)

LED Anzeige	Bedeutung	Lösung
Die LED leuchtet rot	Der Blitz ist vollständig geladen und kann benutzt werden.	Normal
Die LED leuchtet grün	Der Blitz ist noch nicht vollständig geladen	Warten Sie bis der Blitz vollständig geladen ist
Die LED blinkt grün	Die Batteriekapazität ist nahe zu erschöpft	Legen Sie neue Batterien ein

Bedeutung der Tonsignale im Bereitschaftsmodus

Tonart	Bedeutung	Lösung
2 Signale	Der Tonbereitschaftsmodus ist eingeschaltet; Systemblitz wurde eingeschaltet und das Gerät ist OK	Normal
3 Signale, 2 x hintereinander	Überbelichtung	Korrigieren Sie die Ausgabeleistung; ändern Sie die Aufnahmesituation
3 Signale	Unterbelichtung	
4 Signale mit Kurzer Pause, 2 x hintereinander	a. Der Systemblitz lädt die eingestellte Blitzleistung b. Überhitzungsschutz ist aktiviert	Warten Sie bis der Blitz vollständig geladen ist; Warten Sie 3 – 5 Minuten bis die Überhitzungsanzeige erlischt
durchgehender Signal Ton	Das Blitzgerät ist vollständig aufgeladen	Normal
3 Signale mit Unterbrechung	Batteriekapazität erschöpft; Blitz ist dabei sich auszuschalten	Legen Sie neue Batterien ein

2. Ein-/Aus schalten

Drücken Sie die Taste [ON/OFF] für min. zwei Sekunden zum Ein-/Ausschalten des YN568EX II

Es wird empfohlen, nach dem Ausschalten des Speedlite die Batterien zu entnehmen.

Erst wenn die [PILOT]-LED von grün nach rot wechselt ist das Gerät blitzbereit.

Wenn der Nachladevorgang nicht innerhalb von 20 Sek. abgeschlossen ist und die [PILOT]-LED grün blinkt, schaltet sich Gerät automatisch ab. Wechsel Sie die verbrauchten Batterien bzw. Akkus gegen neue Batterien bzw aufgeladene Akkus aus.

3. ETTL Modus

Im ETTL-Modus erkennt das Blitzgerät automatisch die abzugebene Blitzleistung zu den Einstellungen der Kamera.

Verfügbare Blitzmodi sind HSS, FEC, FEB, FEV, Synchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang, Einstelllicht. Das Blitzfunktionsmenü Ihrer Canon Kamera wird ebenfalls unterstützt.

Die Blitzkorrekturfunktion von $\pm 5EV$ können Sie durch drücken der Wipptaste [LINKS] oder [RECHTS] in 1/3 Blendenschritten einstellen.

4. M (manueller) Modus

Im M-Modus können Sie die Blitzleistung über die [LINKS], [RECHTS], [OBEN] und [UNTEN] Taste nach Ihren Wünschen einstellen. Ihnen steht eine Leistungsregulierung von 1/128 – 1/1 zur Verfügung, was ca. 8 Blenden entspricht und in 1/3 Blendenschritten feinjustiert werden kann. Mit der [LINKS] und [RECHTS] Taste justieren Sie die Leistung in vollen Blendenschritten, die Feinjustierung können Sie über die [OBEN] und [UNTEN] Taste vornehmen.

5. Mutli Mode – Stroboskopblitz

Bei Verwendung des Stroboskopblitzes wird eine rasche Folge von Blitzen ausgelöst. Diese Funktion kann verwendet werden, um mehrere Bilder eines sich bewegenden Motivs in einem einzelnen Bild darzustellen. Sie können die Auslösehäufigkeit (Anzahl der Blitze pro Sekunde, ausgedrückt in Hz), die Anzahl der Blitze und die Blitzleistung einstellen. Um die Ausgabeleistung einzustellen, benutzen Sie die [LINKS] und [RECHTS] Taste. Der Regelbereich bei der Ausgabeleistung beträgt dabei 1/128-1/64-1/32-1/16-1/8-1/4, der Blitzanzahl 1 – 100 und der Blitzfrequenz 1 – 100.

Die Leistungseinstellung

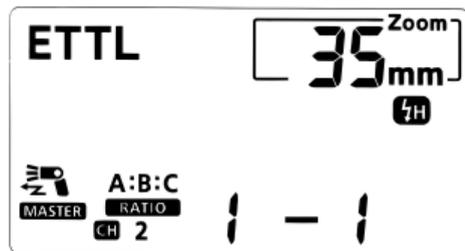
Drücken Sie die [SET] Taste um die Blitzanzahl bzw. die Blitzfrequenz mit der [LINKS] und [RECHTS] einzustellen, der jeweilige ausgewählte Wert blinkt dabei, bestätigen Sie Ihre Auswahl jeweils mit der [SET] Taste.

Anmerkung

Bitte beachten Sie, dass die Aufladegeschwindigkeit des Systemblitzgerätes von den eingelegten Batterien/Akkus abhängig ist. Wenn der Blitz nicht richtig arbeitet, reduzieren Sie die Blitzfrequenz. Die Nachladegeschwindigkeit ist abhängig von der Akku- bzw. Batterieleistung und vom Ladezustand. Sollte die Blitzfolge nicht ausreichend sein, könnte ein Wechsel, durch vollaufgeladene Akkus, die Leistung verbessern.

6. Master Blitz

Halten Sie die [ZOOM] Taste etwa drei Sekunden gedrückt, schalten Sie den kabellosen Blitzbetrieb ein. Im Display blinkt nun "OF" sowie das Symbol für den kabellosen Blitzbetrieb auf. Über die [LINKS] oder [RECHTS] wählen Sie den Masterbetrieb aus und bestätigen Ihre Auswahl mit der [SET] Taste. Im Display erscheinen nun die Symbole MASTER, CH (1/2/3/4), RATIO (A:B C).



Mit einem kurzen betätigen der [ZOOM] Taste, schalten Sie durch mehrmaliges drücken die Funktionen Zoom, CH (Kanal), RATIO (Gruppe, Blitzlicht Ein/Aus durch. Die jeweils ausgewählte Funktion blinkt dabei auf und kann durch die [LINKS] und [RECHTS] Taste am Steuerkreuz verändert und mit der [SET] Taste bestätigt werden.

Master Blitz – Leistungssteuerung der Gruppe

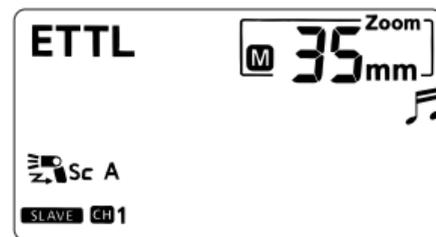
Betätigen Sie die [SET] Taste blinkt das jeweilige Gruppensymbol (A:B:C) auf, durch wiederholtes drücken schalten Sie die Gruppen durch. Über die [LINKS] und [RECHTS] Taste am Steuerkreuz verändern Sie die Leistungsregulierung in ganzen, mit der [OBEN] und [UNTEN] Taste in 1/3 Stufen, im ETTL-Modus lässt sich außerdem die Blitzbelichtungsreihe einstellen.

7. Slave Modi

Schalten Sie den kabellosen Blitzbetrieb ein in dem Sie die [ZOOM] Taste etwa drei Sekunden lang gedrückt halten und wählen Sie den Slave Betrieb (Sc,Sn,S1,S2) über die [LINKS]/[RECHTS] Taste am Steuerkreuz aus. Alle vier Modi sind für den Betrieb zum entfesselten Blitzen gedacht um ein plastischen Bildeindruck durch mehrere Lichtquellen zu erzeugen.

Sc (Canon)/ Sn(Nikon) TTL-Modi

Im jeweiligen Modus akzeptiert der YN 568 EX II die internen Signale vom YN568 EX II, 580 EX II, SB-910/900/800/700 sowie den Canon eingebauten Blitzgeräten der 7D/60D/600D und der Fernsteuerungseinheit Nikon SU-800 sowie dem Canon ST-E2. Kanalwechsel: Drücken Sie die [ZOOM] Taste bis im Display das Symbol "CH" blinkt, durch drücken der [LINKS]/[RECHTS] Taste können Sie zwischen Kanal 1, 2, 3 oder 4 durchschalten. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [SET] Taste.



Anmerkung: Bitte achten Sie auf Sichtkontakt der Infrarotsensoren für den kabellosen Betrieb sowie der richtigen Kanaleinstellung! In den Slave Modi Sc/Sn wird der Blitz vollständig vom Master Gerät gesteuert

Slave Modi S1 und S2

In diesen zwei Modi lässt sich die Leistung mit der [LINKS]/[RECHTS] - Taste wie im M Modus regulieren.

Slave Modus S1:

Im S1 Modus wird der Blitz synchron mit dem ersten Blitz des Master Blitzgerätes ausgelöst. Um ein fehlerfreies Arbeiten zu gewährleisten sollte der masterfähige Blitz im manuellen Blitzmodus betrieben werden. Außerdem sollten TTL Blitzgeräte nicht mit dem Vorblitz sowie der Rote-Augen Reduktion genutzt werden.

Slave Modus S2:

In diesem Modus wird der Vorblitz ignoriert, sodass das Master Blitzgerät im TTL-Modus betrieben werden kann. Sollten Sie zudem im S1 Modus Ihren Blitz nicht synchron mit dem integrierten Blitz auslösen können, sollten Sie diesen Modus testen.



8. Menü Zugriff – Canon Kameras (nur neuere Modelle)

Sie können den YN568 EX II über das Menü Ihrer Canon Kamera mittels ETTL steuern. Sie können im Menü "Steuerung Ext. Speedlites" alle relevanten Parameter wie Blitz Modus, Verschlussync., Belichtungskorrektur, Zoom etc. einstellen.

9. Test Blitz

Über die [PILOT] Taste können Sie in einen Testblitz mit der aktuell eingestellten Leistung auslösen

10. Energiespar Funktion

Um die Batterien in Ihrem YN568 EX II zu schonen, können Sie im Funktionsmenü die Energiespar Funktion einschalten. Drücken Sie dazu die Tasten [MODE] und  gleichzeitig, um das Funktionsmenü aufzurufen. Wählen Sie über die [OBEN]/[UNTEN] Taste die Funktion "SL EP" aus und schalten Sie diesen über die [LINKS]/[RECHTS] Taste auf on. Folgenden Einstellungen können für den Energiesparmodus ausgewählt werden

Folgenden Einstellungen können für den Energiesparmodus ausgewählt werden

01 SL EP	Alle Modi	-- / on	Energiesparfunktion ist ein / ausgeschaltet
10 SL Sd	Sc/Sn/S1/S2	10 / 60	Automatische Abschaltung nach 10 oder 60 Minuten der
11 SL OF	Sc/Sn/S1/S2	1H / 8H	Slave Einheit schaltet innerhalb von 1 oder 8 Stunden ab
E1 SE OF	Aufgesteckt	3/5/10/30/1H/ 2H/3H/4H/5H	Der Schlafmodus schaltet sich nach 3/5/30/60/120/180 oder 300 Minuten ein, wenn der Blitz nicht genutzt wird. Wird der Blitz in der eingestellten Zeit weiterhin nicht genutzt schaltet sich der Blitz automatisch ab.

11. Überhitzungsschutz

Falls der YN568 EX II in sehr kurzen Frequenzen ausgelöst wird, schaltet sich der integrierte Überhitzungsschutz ein und die Überhitzungsanzeige wird am Display erscheinen. Der YN568 EX II wird dabei gesperrt und lässt sich nicht mehr auslösen. Lassen Sie den Blitz in diesem Fall etwa 3 – 5 Minuten abkühlen. Versuchen Sie die Leistung des Blitzes auf 1/4 oder kleiner herunter zu regeln, um die Überhitzung zu vermeiden.

Anmerkung: Beim Auslösen mit hoher Bildfolge warnt die Bereitschaftsanzeige durch blinken der roten Diode, dass sich die Temperatur Ihrer kritischen Grenze nähert. Der Blitz verlängert dadurch die Aufladezeit, verringern Sie die Leistung oder lassen Sie das Gerät abkühlen

12. ZOOM Einstellung der Brennweite

Auto Zoom: Drücken Sie die [ZOOM] Taste um die Brennweite des Blitzkopfes einzustellen. Wenn <M> an der Brennweite nicht angezeigt wird, stellt sich der Blitzkopf, entsprechend der Brennweite von 24 bis 105mm automatisch ein.

Zoomposition manuell einstellen

Um die Brennweite manuell einzustellen drücken Sie die [ZOOM] Taste bis die gewünschte Brennweite eingestellt ist. Ist der YN568EX II als Master Einheit eingestellt, drücken Sie die [ZOOM] Taste bis die Brennweite aufblinkt. Durch die [LINKS] und [RECHTS] Taste stellen Sie die gewünschte Brennweite ein.

Anmerkung: Bei Verwendung des Weitwinkelreflektors können Sie die Brennweite von 24mm auf 14mm erweitern

13. Bedeutung der Tonsignale im Bereitschaftsmodus

Tonart	Bedeutung	Lösung
2 Signale	Der Tonbereitschaftsmodus ist eingeschalten Systemblitz wurde eingeschaltet und das Gerät ist OK	Normal
2 x hintereinander 3 Signale	überbelichtet	Korrigieren Sie die Abgabeleistung oder ändern Sie die Aufnahmesituation
3 Signale	unterbelichtet	

Tonart	Bedeutung	Lösung
2 x hintereinander 4 Signale mit Kurzer Pause	a. Der Systemblitz lädt die eingestellte Blitzleistung b. Überhitzungsschutz ist aktiviert	Warten Sie bis der Blitz vollständig geladen ist. Warten Sie 3 -5 Minuten bis die Überhitzungsanzeige erlischt
Durchgehender Signal Ton	Der YN568EX II ist vollständig aufgeladen	Korrigieren Sie die Abgabeleistung
3 Signale mit Unterbrechung	Batteriekapazität erschöpft Blitz schaltet ab.	Batterien/Akkus wechseln

14. 2,5 mm Klinkeneingang

Der YN568EX II verfügt über ein Sync Anschluss mit 2,5 mm Klinkeneingang, sodass Sie Ihr Blitzgerät per Synchronkabel auslösen können

15. Automatische Einstellungsspeicherung

Der YN568EX II speichert Ihre aktuellen Einstellungen. Diese stehen Ihnen auch nach dem Ausschalten zur Verfügung.

VII. drahtloses Blitzen

Das YN568EX II ist mit Master- und Slave-Funktion ausgestattet und unterstützt drahtlose Blitzsystem. Es kann bei der YOUNUO EX-Serie Blitz auslösen, wenn er als Master-Steuereinheit dient.

Das YN568EX II kann auch durch die Kamera eigene Blitzsteuerung betrieben werden (600EX-RT, 580EX li, 7D/60D/600D, ST-E2, SB-900/800/700).

Sc: Es können nur Signale von Canonsysteme verarbeitet werden.

Sn: Es können nur Signale von Nikon-Systeme verarbeitet werden.

Jede Einstellungen für Blitzbelichtungskorrektur, Hochgeschwindigkeits-Synchronisation an der Mastereinheit wird automatisch an die Slave-Einheiten übertragen.

Selbst bei Einsatz mehrerer Slave-Einheiten werden alle auf die selbe Art drahtlos gesteuert.

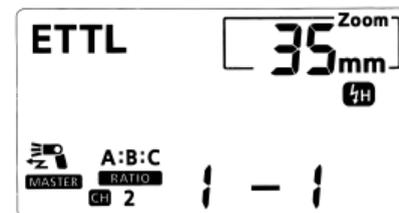
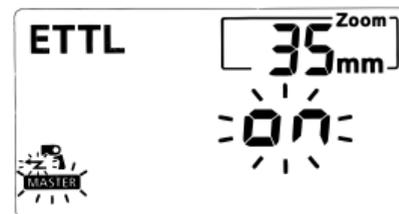
1. Master Blitz

Halten Sie die [ZOOM]-Taste mindestens für zwei Sekunden gedrückt, bis das rechts dargestellte Display blinkt.

Die Wipptaste (RECHTS) oder [LINKS] so oft drücken bist die Anzeige MASTER im Display blinkt. Mit einem kurzen Betätigen der [ZOOM]-Taste, schalten Sie durch mehrmaliges drücken die Funktionen Zoom, CH (Kanal), RATIO (Gruppe, Blitzlicht Ein/Aus durch. Die jeweils ausgewählte Funktion blinkt dabei auf und kann durch die [LINKS] und [RECHTS] Wipp-Taste verändert und mit der [SET]-Taste bestätigt werden

MasterBlitz - Leistungssteuerung der Gruppe

Betätigen Sie die [SET]-Taste, blinkt das jeweilige Gruppensymbol (A:B:C) auf, durch wiederholtes drücken schalten Sie die Gruppen durch. Über die [LINKS] und [RECHTS] Wipp-Taste verändern Sie die Leistungsregulierung in ganzen, mit der [OBEN] und [UNTEN]-Taste in 1/3 Stufen, im ETTL-Modus lässt sich außerdem die Blitzbelichtungsreihe einstellen.



2. Slave Modus

Schalten Sie den kabellosen Blitzbetrieb ein in dem Sie die [ZOOM]-Taste etwa drei Sekunden lang gedrückt halten und wählen Sie den Slave Betrieb (Sc,Sn,S1,S2) über die Wipptaste [LINKS]/[RECHTS]aus.

Sc (Canon) TTL-Modi

Im jeweiligen Modus akzeptiert der YN568EX II die internen Signale vom YN568 EX II, eingebauten Blitzsteuerung der EOS 7D/60D/600D und Canon ST-E2.

Kanalwechsel: Drücken Sie die [ZOOM] Taste bis im Display das Symbol "CH" blinkt, durch drücken der [LINKS]/[RECHTS]-Taste können Sie zwischen Kanal 1, 2, 3 oder 4 wählen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [SET] Taste.

Anmerkung:

Bitte achten Sie auf Sichtkontakt der Infrarotsensoren für den kabellosen Betrieb sowie der richtigen Kanaleinstellung! In den Slave Modi Sc/Sn wird der Blitz vollständig vom Master Gerät gesteuert

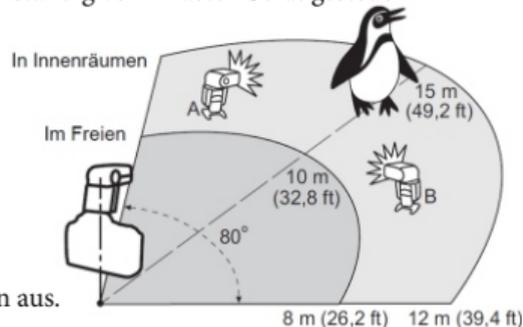
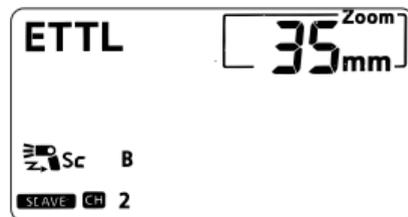
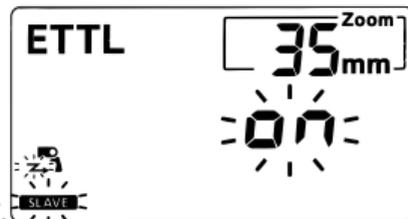
3. Systemblitze im Verbund – Kabellose Blitzeinstellungen

Sie können die Blitzgeräte in zwei oder drei Slave Gruppen einteilen, damit diese besser auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden können. Die Einstellungen für Leistungsregulierung, Stroboskopblitz und TTL werden vom Master Blitz eingestellt.

(1) Kabelloses Blitzen mit zwei Slave Blitzgeräten (3 Blitzgeräte)

Stellen Sie die Slaveeinheiten auf den Modus Sc/Sn

Kanaleinstellung: Wählen Sie die Kanaleinstellung 1,2,3 oder 4 für Ihre Gruppen aus.



Gruppe: Weisen Sie dem ersten Blitz die Gruppe A dem zweiten die Gruppe B zu.

Mastereinheit: Legen Sie an der Mastereinheit die gleichen Kanaleinstellungen wie in den Slavegruppen fest. Stellen Sie die Gruppe auf A: B oder A: B:C.

(2) Kabelloses Blitzen mit drei YN568EX II als Slaveeinheit (4 Blitzgeräte)

Stellen Sie die Slaveeinheiten auf den Modus Sc/Sn

Kanaleinstellung: Wählen Sie die Kanaleinstellung 1,2,3 oder 4 für Ihre Gruppen aus

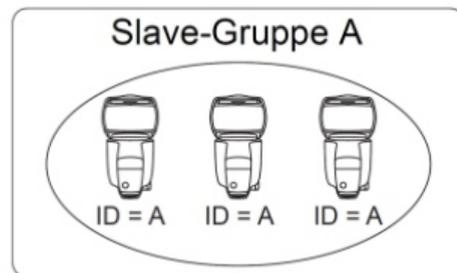
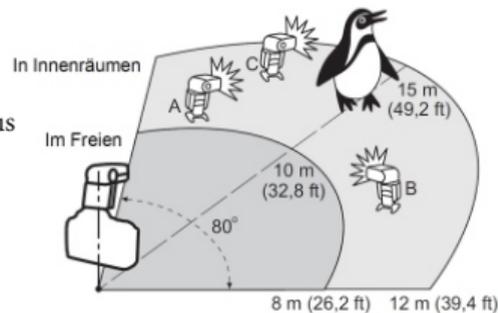
Gruppen: Weisen Sie jeweils einem Blitzgerät die Gruppe A, B und C zu.

Schalten Sie den Masterblitz ein und wählen Sie die gleichen Kanaleinstellungen wie in den Slavegruppen aus. Um alle Blitzgeräte in den verschiedenen Gruppen

auszulösen, setzen Sie die Mastereinheit auf die Gruppeneinstellung A: B C.

Testen Sie durch drücken der [PILOT] Taste ob alle Blitze der Slavegruppe auf die Mastereinheit reagieren. Sollten die Slaveeinheiten nicht im Verbund arbeiten, richten Sie die Infrarotempfänger in Sichtweite der Mastereinheit aus.

Anmerkung: Wenn die Gruppe A:B an der Mastereinheit ausgewählt wurden, wird die Slaveeinheit C nicht auslösen. Wenn Sie alle Blitzgeräte in Gruppe A setzen, werden alle drei Slaveblitze so gesteuert, als ob es sich bei ihnen um ein einzelnes Blitzgerät handeln würde.



4. Einstellen von manuellem Blitz und Stroboskopblitz mit der Slave-Einheit

Manueller Blitz oder Stroboskopblitz können manuell mit der Slave-Einheit eingestellt werden.

Manuelle Blitz: Blitzmodus der Master-Einheit auf <M> setzen, und stellen Sie die Blitzleistung auf Master-Einheit.

Stroboskop: Blitzmodus der Master-Einheit auf <Multi> setzen, und stellen Sie die Blitzleistung, Stroboskopblitz Zahl, Stroboskop-Blitzfrequenz auf Master-Einheit ein.

5. Aufnahme-Beispiele drahtlos Blitzsystem

Master-Einheit: 568-II, Canon EOS 7D/60D/600D mit eingebautem Fernbedienungsmodus.

Slave-Einheit: YONGNUO EX-Serie, es können drei Slave-Gruppen einrichtet werden.

Verwenden Sie den Blitz-Standfuss zur Stützung des YN568EX II.

Schwenken Sie das YN568EX so, dass der drahtlose Sensor zur Master-Einheit zeigt.

In Innenräumen, kann das Funksignal auch von den Wänden reflektiert werden, so ergibt sich mehr Spielraum bei der Positionierung des YN568EXII.

Nach der Positionierung des YN568EX II, müssen Sie vor der Aufnahme den Wireless-Blitzbetrieb überprüfen.

Entfernen Sie alle Hindernisse zwischen der Haupteinheit (Master) und der Slave-Einheit (en). Hindernisse können die Übertragung stören bzw.blockieren

Funksignale.

VI. Erweiterte Einsatzmöglichkeiten

1. Kurzeitsynchronisation

Durch die Kurzeitsynchronisation, kann der YN568EX II mit allen verfügbaren Verschlusszeiten bis zu einer maximalen Verschlusszeit von 1/8000s mit Ihrer Kamera synchronisiert werden.

Die Kurzeitsynchronisation arbeitet unter anderem sehr gut mit der Zeitautomatik zusammen. Um die Kurzeitsynchronisation zu aktivieren/deaktivieren betätigen Sie bitte die [] Taste.

2. Kabelloser Blitzbetrieb

Der YN 568EX II empfängt Infrarotsignale zur kabellosen Blitzauslösung und Steuerung. Die weiteste Entfernung in Innenräumen beträgt dabei 25m und bis zu 15m im Freien. Beachten Sie, dass die Infrarotsensoren der Slaveeinheiten in die Richtung der Mastereinheit blicken und keine Gegenstände den Sichtkontakt beeinflussen.

3. Blitzbelichtungskorrektur

Um die Ergebnisse Ihres Shootings noch mehr auf Ihre Bedürfnisse anzupassen, ist es möglich die Blitzbelichtungskorrektur durch die Kamera oder am Blitzgerät einzustellen. Die Blitzbelichtungskorrektur beträgt dabei $\pm 5EV$. Um die Blitzbelichtungskorrektur am YN568EX II einzustellen, betätigen Sie die [LINKS] oder [RECHTS] Taste. Die entsprechende Änderung wird am Display angezeigt.



4. Blitzen auf den 2. Verschlussvorhang

Das Blitzen auf den 2. Verschlussvorhang wird dazu genutzt, um einen Lichtschweif z. B. bei einem fahrenden Auto in der Nacht, bei längeren Belichtungszeiten in der korrekter Richtung darzustellen. Dabei synchronisiert der Blitz nicht auf den, wie üblicherweise 1. Verschlussvorhang, sondern auf den 2. kurz bevor dieser sich schließt. Die Synchronisation auf den 2. Verschlussvorhang schalten Sie durch die Taste [H/▶] ein.

Beachten Sie, dass diese Funktion nicht bereit steht, wenn der YN568EX II im kabellosen Modus betrieben wird.

5. Blitzbelichtungsreihe (FEB)

Die Blitzbelichtungsreihe wird über die Kamera oder das Blitzgerät eingestellt. Durch diese wird nach jedem Bild, die Blitzintensität in der eingestellten Reihenfolge automatisch eingestellt. Zum Beispiel: normal belichtet -> unter belichtet -> über belichtet. Anmerkung: Stellen Sie die Kamera auf Einzelbild. Achten Sie zudem darauf, dass der Blitz bereit ist, wenn Sie mit dem Fotografieren fortfahren.

6. FE Lock (Canon) – Blitzbelichtungssperre

Fokussieren Sie auf das Objekt bzw. auf die Person und drücken Sie die Taste <*> für die Blitzbelichtungssperre. Der Blitz wird ein Vorblitz auslösen, sodass die Kamera die benötigte Blitzleistung messen kann. Sie haben nun die Möglichkeit einen neuen Ausschnitt für das Motiv zu wählen (Kameraschwenk) und Ihr Foto aufzunehmen.

7. FV Lock (Nikon)

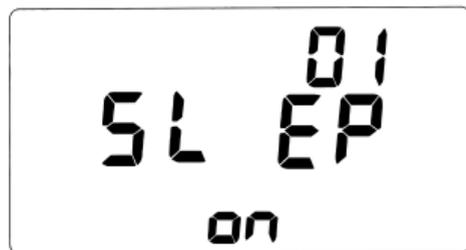
Um diese Funktion an Ihrer Kamera nutzen können, legen Sie den FV Lock auf die AE/AF-L Taste. Fokussieren Sie auf das Motiv, das Sie fotografieren möchten und drücken Sie die AE/AF-L Taste. Der YN568EX II wird dadurch ein Vorblitz auslösen um die richtige Blitzbelichtung zu ermitteln. Nachdem Sie den richtigen Ausschnitt für Ihre Szene gewählt haben, drücken Sie den Auslöser.

8. Benutzerdefinierte Einstellungen

Der YN568EX II ist mit erweiterten Optionen und Funktionen ausgestattet. Sie können die Speedlite-Funktion, wie Sie benötigen werden einstellen. Die erweiterten Optionen werden Tastenkombination des Speedlite oder über das Kameramenü aktiviert. Einstellen des Speedlite: Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [] und [**MODE**], nun können Sie die verschiedenen Optionen auswählen. Der LCD-Bildschirm zeigt die gewählte Funktion an, z. B. <SE of 3> bedeutet, dass der YN568EX II automatisch nach drei Minuten Leerlauf in die Ruhefunktion schaltet und nach weiteren drei Minuten Leerlauf abschaltet.

Folgende benutzerdefinierte Einstellungen lassen sich durch gleichzeitiges betätigen der [] und [**MODE**] einstellen.

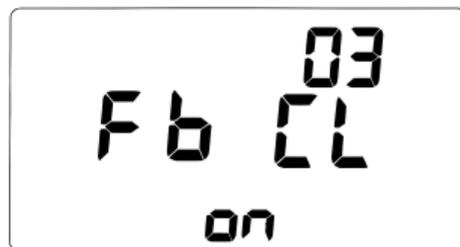
Fn No.:	01
SL EP on:	Automatische Abschaltung ist AN
SP EP - -:	Automatische Abschaltung ist AUS



Fn No. 03

Fb CL on: Blitzbelichtungsreihe wird automatisch abgebrochen

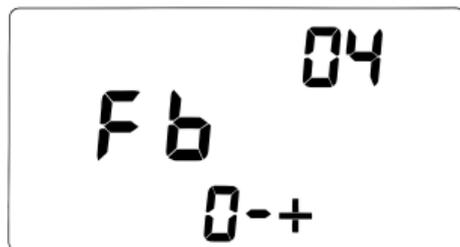
FB CL - -: Blitzbelichtungsreihe wird nicht automatisch abgebrochen



Fn No. 04

Fb 0 - +: Sequenz der Blitzbelichtungsreihe "0⇒ - ⇒+"

FB - 0 +: Sequenz der Blitzbelichtungsreihe "-⇒ 0 ⇒+"



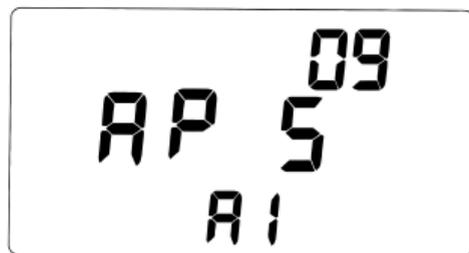
Fn NO. 08

AF on: AF-Einstelllicht ist aktiviert

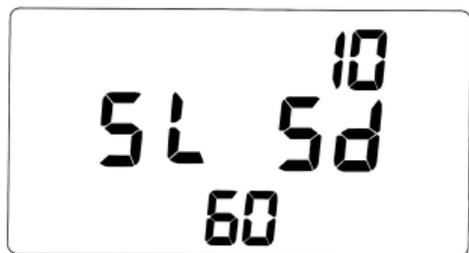
AF - -: AF-Einstelllicht ist deaktiviert



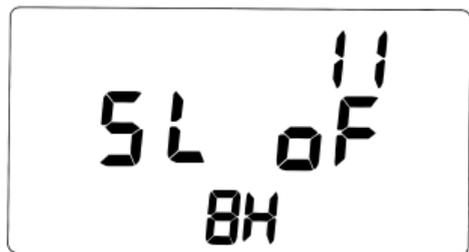
Fn NO.: 09
AP S A1: Automatische Identifizierung
AP S - -: ausgeschaltet



Fn NO.: 10
SL Sd 10: Die Slaveeinheit schaltet automatisch in 10 Minuten ab
SL Sd 60: Die Slaveeinheit schaltet automatisch in 60 Minuten ab



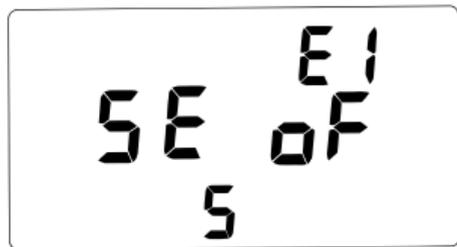
Fn NO.: 11
SL oF 1H: automatische Abschaltung innerhalb 1 Stunde der Slaveeinheit
SL oF 8H: automatische Abschaltung innerhalb 8 Stunden der Slaveeinheit



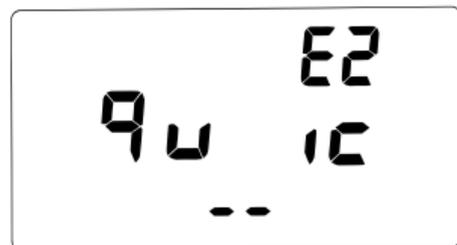
Fn NO.: 20
So nd on: Signalton ist eingeschaltet
So nd - -: Signalton ist ausgeschaltet



Fn NO.: E1
SE oF 3/5/10/30/60/120/180/240/300 Minuten:
Der Ruhemodus schaltet sich nach 3/5/10/30/60/120/180/240/oder 300 Minuten ein, wenn der YN568EX II nicht genutzt wird. Das Gerät schaltet sich automatisch ab, wenn er weiterhin im voreingestellten Zeitraum nicht genutzt wird.
SE oF - -: Kein Ruhemodus/keine automatische Abschaltung.

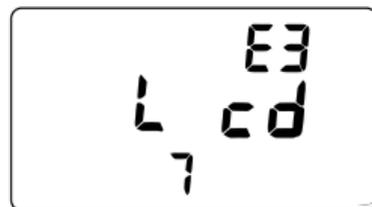


Fn NO.: E2
qu ic - -: Schnellstart/Schnellabschaltung ist deaktiviert
qu ic on: Schnellstart/Schnellabschaltung ist aktiviert



Fn NO.: E3

L cd 7/15/30:Hintergrundbeleuchtung beträgt 7/ 15/ 30 Sekunden

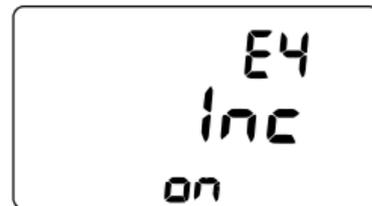


Fn No.: E4

I nc 0.3: 0.3 EV Schritte für die Feinjustierung im manuellen Modus

I nc 0.5: 0.5 EV Schritte für die Feinjustierung im manuellen Modus

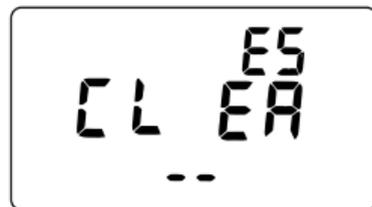
I nc on: Mischung der 0.3 EV/0.5 EV Feinjustierung im manuellen Modus



Fn No.: E5

CL EA - - : Stellt das Blitzgerät auf die Werkseinstellungen zurück.

Halten Sie die [SET] Taste gedrückt bis die Anzeige aufblinkt.



9. Serienbild Funktion

Das Blitzgerät unterstützt die Serienfunktion Ihrer Kamera. Setzen Sie die Kamera dazu wie gewohnt in den Serienbildmodus und lösen die Kamera aus. Bitte beachten Sie, dass die Quantität der aufgenommenen Fotos von der gewählten Leistungseinstellung sowie von der Kapazität der Batterien abhängt. Nutzen Sie voll aufgeladene Batterien für die Serienbildfunktion.

10. Indirektes Blitzen

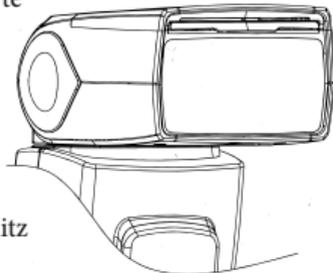
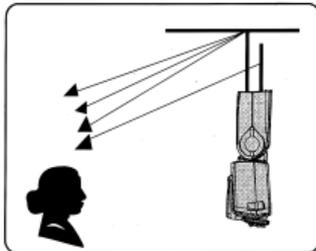
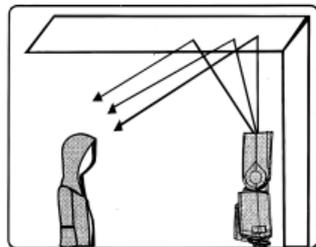
Beim indirekten Blitzen, wird der Blitzkopf mittels des Neigemechanismus gegen die Wand bzw. die Decke gerichtet, sodass das ausgestrahlte Licht das zu Fotografierende Objekt beleuchtet. Bei dieser Methode wird das Objektiv natürlicher beleuchtet und harte Schlagschatten werden dadurch vermieden. Bei einer zu hohen Decke bzw. einer zu weit entfernten Wand, ist es möglich, dass die zu reflektierende Leuchtkraft nicht ausreicht, um das Objekt ausreichend zu belichten. Die Wand bzw. die Decke sollte weiß und eben sein um die bestmögliche Reflexion daraus zu erhalten, sollte die Wand nicht weiß sein, kann es zu Farbveränderungen im Bild kommen. Anmerkung: Beim indirekten Blitzen via eTTL, sollte die Kamera im Blitzmenü auf "Integral-Messung" eingestellt werden. Ansonsten kommt es zu einer Unterbelichtung von etwa 2 Blendenstufen.

11. Die Reflektorkarte nutzen

Ziehen Sie die Weitwinkelstreulichtscheibe heraus, wird die Reflektorkarte gleichzeitig dabei ausgefahren. Die Streulichtscheibe können Sie wieder zurück schieben. Durch die Reflektorkarte erzeugen Sie ein natürlichen "Catchlight" Reflex der den Gesichtsausdruck von Personen lebendiger wirken lässt. Um ein optimales Ergebnis zu erhalten, nutzen Sie den Blitz mit einer Ausrichtung des Blitzkopfes von 90°

12. Weitwinkelstreulichtscheibe

Ziehen Sie die Weitwinkelstreulichtscheibe heraus und schieben Sie die Reflektorkarte wieder zurück. Mit der Streulichtscheibe lässt sich der Zoomreflektor auf 14 mm erweitern und der Blitz streut das Licht damit breiter.



IX. Technische Daten

Stromschaltung	Bipolartransistor mit isolierter Gate-Elektrode
Leitzahl	(LZ)58 (ISO 100, 105mm)
Blitzmodi	TTL, M, Multi Auslösemöglichkeit
Trigger Mode	Set-top, Sc, Sn, S1, S2
Zoom	24, 28, 35, 50, 70, 80, 105mm
Vertikaler Dreh-Radius	-7 – 90°
Horizontaler Dreh-Radius	0 – 270°
Stromversorgung	4 x AA Alkaline oder Ni-MH
Anzahl Auslösungen	100 – 1500 Auslösungen (AA Alkaline Batterie)
Aufladezeit	ca. 3 s (AA Alkaline Batterie)
Farbtemperatur	5600 K
Abbrennzeit	1/200 s – 1/20.000 s
Leistungsregelung	8 Blenden – regelbar in 1/3 Stufen
Reichweite der IR Empfänger	20 – 25m innerhalb geschlossener Räume, 10 – 15 m im Freien.
Zusätzliche Funktionen	Masterblitz, Kurzzeitsynchronisation, Synchronisation auf 2. Verschlussvorhang, Blitzbelichtungskorrektur, Blitzbelichtungsreihe, Blitzbelichtungswert, Automatische Zoomposition des Blitzkopfes, Ton- Bereitschaftsmodus, Automatische Einstellungsspeicherung, 2,5mm Klinkenanschluss, Energiesparfunktion, Überhitzungsschutz, Erweiterte Benutzereinstellung.
Maße	60 x 73 x 190 mm
Netto Gewicht	350 g
Lieferumfang	YN568EX II, Schutzhülle, Blitzfuß, Bedienungsanleitung (deutsch)

Leitzahl bei verschiedenen Leuchtwinkel des Blitzkopfes (bei ISO 100, in **Meter**)

Blitzleistung	Leuchtwinkel (mm)							
	14 mm	24 mm	28 mm	35 mm	50 mm	70 mm	80 mm	105 mm
1/1	15	28	30	39	42	50	53	58
1/2	10,6	19,8	21,2	27,6	29,7	35,4	37,5	41
1/4	7,5	14	15	19,5	21	25	26,5	29
1/8	5,3	9,9	10,6	13,7	14,8	17,7	18,7	20,5
1/16	3,8	7	7,5	9,7	10,5	12,5	13,3	14,5
1/32	2,7	4,9	5,3	6,9	7,4	8,8	9,4	10,3
1/64	1,9	3,5	3,8	4,9	5,3	6,3	6,6	7,3
1/128	1,3	2,5	2,7	3,5	3,7	4,4	4,7	5,1

Der Rand oder die Unterseite des Bildes ist zu dunkel.

Wenn Sie den Leuchtwinkel des Blitzes manuell einstellen und als Einstellung ein höherer Wert als die Brennweite des Objektivs gewählt wurde, führt dies zu einem dunklen Rand.

Stellen Sie einen Leuchtwinkel ein, dessen Wert unter der Brennweite des Objektivs liegt, oder stellen Sie die automatische Zoomfunktion ein.

Wenn nur die Unterseite des Bildes dunkel ist, waren Sie zu nah am Motiv.

Wenn das Motiv näher als 2 m/6,6 ft ist, neigen Sie den Blitzkopf um 7° nach unten (Indirekter Blitz).

Die Blitzbelichtung ist zu schwach oder zu stark.

Das Motiv ist sehr dunkel oder sehr hell.

Stellen Sie die Blitzbelichtungskorrektur ein. Bei einem dunklen Motiv müssen Sie einen geringeren Wert für die Blitzbelichtung einstellen. Bei einem hellen Motiv müssen Sie hingegen einen höheren Wert für die Blitzbelichtung wählen.

Sie haben die Hochgeschwindigkeits-Synchronisation verwendet.

Bei Hochgeschwindigkeits-Synchronisation ist der wirksame Blitzbereich kürzer. Vergewissern Sie sich, dass sich das Motiv innerhalb des angezeigten wirksamen Blitzbereichs befindet.

Die Slave-Einheit wird nicht ausgelöst.

Der Drahtlos-Modus der Slave-Einheit ist nicht auf <SLAVE> eingestellt.

Stellen Sie ihn auf <SLAVE>.

Die Slave-Einheit ist nicht richtig positioniert.

Platzieren Sie die Slave-Einheit innerhalb des Sendebereichs der Master-Einheit.

Richten Sie den Sensor der Slave-Einheit auf die Master-Einheit aus.

PRINTED IN GERMANY

www.nettetal-foto.de

by *Spphoto*

www.hkyongnuo.com

service@hkyongnuo.com